① ☐ **Anmeldung zum Netzanschluss (Strom)**

☐ **Inbetriebsetzung** ☐ **Teil-Inbetriebsetzung**

Erläuterungen auf der Rückseite

Eingangsvermerk (NB)

Anschrift des Netzbetreibers (NB)

② Stadtwerke Nürtingen GmbH
Name des NB

Porschestraße 5-9
Straße und Haus-Nr. bzw. Postfach

72622 Nürtingen
Postleitzahl Ort

Angaben zum Netzanschluss

Straße und Haus-Nr. ggf. Anschlussnutzer

Postleitzahl Ort Ortsteil / Flurstück-Nr. / Etage

Bei Neubaugebieten Name des Baugebietes

Bei vorhandener Anlage: NB-Kundennummer oder Zählernummer

Angemeldet wird nach TAB:

③ ☐ **Neuanschluss** ☐ **Stilllegung** ☐ **Anschluss-/Anlagenveränderung**

- ☐ Austausch von Messeinrichtungen
- ☐ Anschluss weiterer Anlagen/Leistungserhöhung
- ☐ Anlagentrennung
- ☐ Anlagenzusammenlegung
- ☐ Veränderung Hausanschluss
- ☐ Wiederinbetriebsetzung

☐ **zeitlich befristeter Anschluss** (Baustrom, Schaustellerbetriebe, …)

☐ **Erzeugungsanlagen**

☐ **Notstromanlagen**

☐ .....

☐ **Zustimmungspflichtige Geräte:**

Bezeichnung des Gerätes Anschlussleistung (kW)

Bezeichnung des Gerätes Anschlussleistung (kW)

Für folgende Anlagen:

④

Art: a) Baustelle (zeitl. befristet) b) Wohnung c) Gewerbe m.Branche d) Gemeinschaftsanl. e) Erzeugungsanlagen f)	**Messeinrichtung (Art/Anzahl):** WS: Wechselstromzähler DS: Drehstromzähler MZ: Mehrtarifzähler LGZ: Lastgangzähler MW: Messwandler SG: Steuergerät							**Gleichzeitig benötigte Leistung (kW)**			**Zugeordnete Überstromschutz-einrichtung (A) vor Zähler**		**Benötigte Haus-anschluss-sicherung (A)**	**Erwarteter Jahres-verbrauch (kWh)**
	Einbau				Ausbau									
	bisher	neu	im End-ausbau	Anzahl	Art	Anzahl	Art	bisher	neu	im End-ausbau	bisher	neu		je Kundenanlage

Anschlussnehmer bzw. Grundstückseigentümer erkennen an, dass Grundlage für den Netzanschlussvertrag die **"Verordnung über Allgemeine Bedingungen für den Netzanschluss und dessen Nutzung für die Elektrizitätsversorgung in Niederspannung (Niederspannungsanschlussverordnung - NAV)"** ist. Dem Grundstückseigentümer obliegt es nach der NAV u. a. das Anbringen und Verlegen von Leitungen und Leitungsträgern zur Zu- und Fortleitung von Elektrizität und sonstiger Einrichtungen für die Zwecke der örtlichen Versorgung mit elektrischer Energie auf seinem Grundstück zu dulden (§§ 2, 6, 8, 10, 12 NAV). Die NAV ist beim Netzbetreiber (NB) und im Internet auf der Homepage des NB erhältlich. Die elektrische Anlage ist von einem eingetragenen Elektroinstallationsunternehmen unter Beachtung der einschlägigen Bestimmungen zu errichten und in Betrieb zu setzen.
Wird kein Stromlieferant benannt, erfolgt die Stromlieferung gemäß § 36 , § 38 EnWG durch den Grundversorger.
Datenschutz-Hinweis: Die in Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis anfallenden Daten werden nach den Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) zweckbezogen verarbeitet und genutzt.

⑤ **Angebot an:**
(Bei Inbetriebsetzungsantrag hier Daten des Anschlussnutzers eintragen)

Name, Vorname bzw. Firmenname

Gebutrtsdatum bei Privatpersonen bzw. Registergericht / Registernummer bei Firma

Straße und Haus-Nr.

Postleitzahl Ort

Telefon, Fax, E-Mail

Datum Unterschrift Name in Druckschrift

Zustimmung des Grundstückseigentümers:
(wenn der Anschlussnehmer nicht Grundstückseigentümer ist)

Name, Vorname bzw. Firmenname

Registergericht / Registernummer bei Firma

Straße und Haus-Nr.

Postleitzahl Ort

Telefon, Fax, E-Mail

Datum Unterschrift Name in Druckschrift

⑥ **Terminwunsch:** **Bemerkungen:**

⑦ **Eingetragenes Elektroinstallationsunternehmen:** Firmenstempel Eingetragen bei:

Firmenname NB

Straße und Haus-Nr. Ausweisnummer

Postleitzahl Ort Telefon, E-Mail Datum Unterschrift

⑧ **Erklärung:** Die aufgeführte(n) Installationsanlage(n) ist/sind unter Beachtung der geltenden Rechtsvorschriften und behördlichen Verfügungen sowie nach den anerkannten Regeln der Technik, insbesondere nach den DIN VDE Normen, den Technischen Anschlussbedingungen (TAB) und den sonstigen besonderen Vorschriften des oben genannten NB von mir/uns errichtet und fertiggestellt worden. Die Ergebnisse der Prüfung werden dokumentiert. Die Anlage kann gemäß NAV und TAB in Betrieb gesetzt werden. Soweit erforderlich, wird die Inbetriebsetzung im Namen des Anschlussnehmers / -nutzers beantragt

Datum, Ort Unterschrift der eingetragenen verantwortlichen Elektrofachkraft Name in Druckschrift

Ausgabe des VdEW Baden-Württemberg e. V.

Erläuterungen zum Vordruck "Anmeldung zum Netzanschluss (Strom)"

(bei Verwendung für MS-Anmeldungen die entsprechenden Datenerfassungsblätter anfügen)

zu ① • **Bitte einen maßstabsgerechten Lageplan (z. B. 1:500) und Grundrissplan mit Kennzeichnung des Anschlusspunktes sowie weitere nach TAB erforderliche Unterlagen beifügen**
- Voraussichtlichen Zeitraum bei zeitlich befristeten Anschlüssen oder Termin im vorgesehenen Bereich des Bemerkungsfeldes ⑥ eintragen.
- Detailangaben zur Teil-/Inbetriebsetzung unten auf dieser Seite. Bei Notwendigkeit Verwendung des separaten Vordrucks.

zu ② • Anschrift des Netzbetreibers und Angaben zum Netzanschluss

zu ③ • Über eine mögliche Mitverlegung anderer Sparten erteilt der jeweilige NB Auskunft.
- Bei Bedarf sind gem. TAB gesonderte Datenerfassungsblätter beizufügen (z. B. Erzeugungsanlagen).

zu ④ • Für die Branchenangabe bei c) Gewerbe ist das Bermerkungsfeld ⑥ zu verwenden.
- Die beim jeweiligen NB zu verwendende Bauform der zugeordneten Überstromschutzeinrichtungen und deren Anbringungsort ist den entsprechenden TAB zu entnehmen.
- Die Angabe des erwarteten Jahresverbrauchs je Kundenanlage ist aufgrund der Netzzugangsverordnung zur Festlegung der Messeinrichtung notwendig (100.000 kWh Grenze).

zu ⑤ • Angaben zum Anschlussnehmer hier einfügen und sofern erforderlich Angaben zum Grundstückseigentümer.
- Angaben zum Anschlussnutzer und dessen Unterschrift hier einfügen, wenn Formular als Inbetriebsetzungsantrag verwendet wird.

zu ⑥ • Hier sind Eintragungen von Terminen/Zeiträumen im gekennzeichneten Feld, sowie die bevorzugte bauliche Ausführung des Hausanschlusses und weitere Bemerkungen möglich.

zu ⑦ • Im Installateurverzeichnis eines NB eingetragenes Elektroinstallationsunternehmen gemäß NAV §13 (2).

zu ⑧ • Bei Verwendung des Vordrucks als Inbetriebsetzung ist die aufgeführte Haftungserklärung von der verantwortlichen Elektrofachkraft zu unterschreiben.

Bearbeitungsvermerke:

Stadtwerke Nürtingen GmbH

Auftrag für Zähler-/Gerätewechsel

Versorgungsart - STROM

Adresse Auftraggeber

_____

_____

_____

_____

Telefon Auftraggeber

Ihr Ansprechpartner: Thomas Euchner
Arbeitsvorbereitung – AV

Tel.:
Fax: 07022 / 406 – 623 (624)
E-Mail: 07022 / 406 – 123
thomas.euchner@sw-nuertingen.de

Datum: __ ._____ . _____

Anschlussobjekt (Ort, Straße, Hausnummer)

_____ _____ _____

Gerätenummer | Erledigungsvermerk Geräteumbau | Erledigungsdatum Abrechnung

Pauschalpreise für Zähler-/Gerätewechsel bei Jahresarbeitszählungen (JAZ)* (Preisstand 01.08.2015)

auf Kunden- oder Lieferantenwunsch

			netto (€)	brutto(€)
☐	Zählerwiedereinbau nach vorausgegangenem Zählerausbau **		65,50	77,95
☐	Wechsel JAZ*		71,60	85,20
☐	Wechsel JAZ* ab dem 2. Gerät innerhalb eines Gebäudes (je Gerätewechsel)	☐ Stk.	46,05	54,80
☐	Wechsel JAZ* mit TSG***-Änderung (zum Beispiel Eintarif- auf Zweitarifzähler)		92,10	109,60
☐	Erstinbetriebnahme JAZ*		27,50	32,73
☐	Änderung der Tarifschaltzeiten, ggf. mit Wechsel von TSG*** Gilt auch für TSG zum Einspeisemanagement von Anlagen nach EEG		71,60	85,20
☐	Wandlertausch, Niederspannung		245,00	291,55
☐	Ausbaupauschale JAZ		23,50	27,96
☐	_____		_____	_____

- * JAZ: Jahresarbeitszähler, entspricht: Wechselstrom-, Drehstrom-, Eintarif- oder Zweitarifzähler
- ** Die Erteilung dieses Auftrags erfolgt durch den Auftraggeber im Sinne von § 14 Abs. 3 NAV. Die Pauschale wird fällig, wenn der Zählerwiedereinbau innerhalb von 4 Monaten nach dem Zählerausbau erfolgt.
- *** TSG: Tarifschaltgerät, entspricht: Tonfrequenz- oder Funkrundsteuerung, Schaltuhren

Der Betrag ist nach Rechnungsstellung ohne Abzug innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungsdatum zur Zahlung fällig. Die oben angegebenen Bruttobeträge enthalten die gesetzliche Umsatzsteuer zum Zeitpunkt der Ausführung (z.Zt. 19%).

☐ Hiermit bestätigen wir, dass wir Bauleistender im Sinne von § 13 b Abs. 1 Nr. 4 UStG sind, eine Freistellungsbescheinigung nach § 48 b EStG ist beigefügt.

Auftragserteilung:

Hiermit erteile ich der SWN den Auftrag, auf der Basis der oben angekreuzten Position die Arbeiten zum Festbetrag, bzw. nach Aufwand auszuführen. Der Einbau bzw. Wechsel von Zählern und Geräten wird nur in TAB-gerechten Zählerplätzen durchgeführt. Diese sind durch einen eingetragenen Installateur bei der SWN fertig zu melden. Für den Umbau der Kundenanlage fällt eine separate Rechnung durch den Installateur an.

_____ _____

Ort, Datum | Unterschrift Auftraggeber

Bitte senden Sie dieses Formular per Post oder Fax an die Stadtwerke Nürtingen, Porschestr. 5, 72622 Nürtingen
(auch als Anlage per E-Mail übersendbar)